

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Dritter Abschnitt.

Die Accorden = Lehre.

§. 50.

Wenn zwey oder mehrere Intervalle nach der Regel gleichsam auf eine Einheit so zusammengestellt werden, daß alle einzelnen Töne derselben mit einander zugleich erklingen, so entsteht ein Accord (Uebereinstimmung).

Ein Accord ist also eine regelmäßige Zusammenstellung zweyer oder mehrerer Intervalle auf eine Einheit ihres Erklingens.

Alle Accorde lassen sich eigentlich auf zwey Haupt=Accorde zurückführen, welche man Stamm=Accorde heißt, weil die übrigen von denselben abgeleitet werden.

Die Stamm=Accorde haben ihre Benennung von der Zahl ihrer wesentlich verschiedenen Klänge erhalten, und es heißt:

- der erste Stamm=Accord der Dreyklang, weil er aus drey wesentlich verschiedenen Klängen besteht, und
- der zweyte Stamm=Accord der Vierklang, weil er vier wesentlich verschiedene Klänge enthält.

Nach der möglichen Combination der vorhandenen ursprünglichen sieben verschiedenen Töne aber, hat man die Zahl der Stamm=Accorde auf fünf ausgedehnt, und hiernach die vorstehenden zwey Stamm=Accorde als Haupt=Stamm=Accorde, die folgenden drey aber, nämlich:

1. den Fünfklang, aus fünf wesentlich verschiedenen Klängen,
2. = Sechsklang, aus sechs wesentlich verschiedenen Klängen, und
3. = Siebenklang, aus sieben wesentlich verschiedenen Klängen bestehend,

als Neben=Stamm=Accorde angenommen. Die übrigen Accorde werden abgeleitete Accorde genannt.

§. 51.

Ein jeder Accord ist an und für sich seiner Wirkung nach entweder ein consonirender oder dissonirender Accord.

Consonirende Accorde sind diejenigen, welche ausschließlich aus lauter Consonanzen bestehen.

Dissonirende Accorde sind solche, welche eine oder mehrere Dissonanzen in sich begreifen.